

Augusta ehrt seine Jubilare

von Eberhard Franken aus Bochum | vor 1 Minute | 0 Kommentare | 0 Bildkommentare | 2 Bilder



Über 650 Jahre Augusta hätten sich in der Personalcafeteria zur traditionellen Jubilarehrung versammeln können, wenn alle langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erschienen wären. Weil einige der zu Ehrenden leider nicht teilnehmen konnten, waren nur etwa 450 Dienstjahre versammelt, als Geschäftsführer Ulrich Froese mit seinen ganz persönlichen Glückwünschen und denen des Unternehmens die

Urkunden, und goldenen Kronenkreuze überreichte.

Die Feier hatte einmal mehr einen sehr festlichen Rahmen und Chef de Cuisine Ralf Meyer kitzelte die Gaumen der Gäste und Jubilare mit einem erlesenen Menü: Er kredenzte Lasagne von Lachs und Steinbeißer mit köstlichem Pestoschaum als Vorspeise und Rinderfilet vom Charolaisrind mit Genaillekartoffeln und Rotweinschalotten als Hauptgang. Eine Apfeltarte mit Blätterteig, Vanilleeis, Zimtsauce und Krokant schloss das Menü ab. „Jede einzelne Zutat“, so Meyer nicht ohne Stolz, „war hausgemacht.“

Geschmeckt hat es allen Anwesenden außerordentlich gut – und beim Essen wurde auch viel und intensiv über alte Zeiten geredet. Zum Beispiel, dass sich früher praktisch alle Mitarbeiter im Hause kannten. Die mit den Ansprüchen und der Zahl der Patienten sowie dem erweiterten Angebot gewachsene Klinik hat inzwischen über 1.000 Mitarbeiter. „Und bei der wachsenden Spezialisierung in den einzelnen Bereichen ist es kaum noch möglich, dass sich alle untereinander kennen.“

Die Jubilare sind Ulrike Hanisch, Uwe Machleit, Delia Sonnenschein-Riesner, Christel Reichnet, Matthias Bergner, Gisela Haaf, Andrea Thoms, Heike Sauerland, Dr. Ulrich Fermor, Hans-Jürgen Miene, Monika Hofmann, Lydia Chabinski, Christine Drüker (je 25Jahre) sowie Christel Koller, Brigitte Behrend und Waltraud Ehrhardt (je 40 Jahre). Die an diesem Abend anwesenden Pflegefunktionärinnen Eva Karmelita und Annegret Hintz-Düppe, Mitarbeitervertreterin Edwige Baehneck-Kedzia und Geschäftsführer Froese brachten es im Übrigen schon ohne die zu ehrenden Jubilare auf fast 200 Jahre Tätigkeit im ältesten Bochumer Krankenhaus.